

Protokoll	
Sitzung vom:	23. Januar 2014
Ort:	Bürgerzentrum Wiblingen
Gremium:	RPG Wiblingen
TeilnehmerInnen:	Teilnehmerliste kann eingesehen werden.
Entschuldigt:	Herr Bammel, Her Einberger
Moderation:	Herr Heinemann
Protokoll:	Frau Wegele-Hehl
nächstes Treffen:	20. Februar 2014

Herr Heinemann begrüßt das Gremium der RPG Wiblingen sowie die Gäste Frau Metzler und Herrn Feig (Stadt Ulm, Abtl. Verkehrsplanung), Herrn Schiller (Fahrradbeauftragter der Stadt Ulm) und interessierte Wiblinger Bürger, die heute zu den Verkehrsthemen erschienen sind.

TOP 1

Tagesordnung und Protokoll vom 21. November 2013

Tagesordnung: Zu den Tagesordnungspunkten 2 und 3 werden zusätzlich die Themen Verkehrsberuhigung und Durchstich Gögglinger Straße aufgenommen.

Protokoll vom 21. November 2013:

Zu TOP 2 (Durchstich Gögglinger Straße) Herr Dr. Süslü hat im Namen der SPD-Fraktion, im Rahmen der gegebenen Umstände, die Unterstützung der Querspange zugesagt und weist auf ein im November aktuelles Gespräch zwischen einer Bürgergruppe aus Wiblingen und der SPD hin.

Zu TOP 4 (Zone 30 in Wiblingen): Sachgebietsleiter ist Herr Feig

Zu TOP 7 (Radnetz in Wiblingen): Herr Böck korrigiert wie folgt: Der Satz auf Wiblingen entfallen hier insgesamt 152.500 Euro ist falsch und ganz zu streichen. Dieser Betrag steht im Ergebnishaushalt für alle Radwegvorhaben in unserer Stadt, neben 500.000 Euro im Finanzhaushalt.

Das neu geplante Radwegenetz in Alt-Wiblingen soll 1,9 Kilometer lang sein. Die beidseitigen Schutzstreifen ergeben rund 4 Kilometer.

Die Kosten hierfür sind mit 32.000 Euro (nicht 35.000 Euro) veranschlagt.

Das Protokoll wird genehmigt und verabschiedet.

TOP 2

-Radwegplanung in Wiblingen (Herr Hölzel, Herr Volz)
Gast: Herr Schiller, Fahrradbeauftragter der Stadt Ulm

-Ausweitung der Tempo 30 Regelung in Wiblingen

Gäste: Frau Metzler und Herr Feig (Abteilung Verkehrsplanung, der Stadt Ulm)

Zur Einführung in das Thema „Radwegeplanung in Wiblingen“ liegt den Sitzungsteilnehmern ein Gesprächsprotokoll von einem Treffen mit Herrn Hölzel, Herrn

Volz und Herrn Hofmann vom ADFC vor. (Dieses Protokoll finden Sie nochmals im Anhang).

Herr Schiller führt wie folgt aus: Bei der Radwegeplanung geht es hauptsächlich um Sicherheit, Sichtbarkeit und Gleichberechtigung der Fahrradfahrer im Straßenverkehr. Um diese Punkte zu erfüllen sind einige Maßnahmen erforderlich. Sicherheitsstreifen am Fahrbahnrand, Geschwindigkeitsreduzierung auf 30, erhöhte Randsteine müssen abgesenkt werden, um Übergänge gefahrlos überwinden zu können.

In Wiblingen betrifft das die Ulmer-, Sporer-, Donautal-, und Hauptstrasse. Die 4-spurige Donautalstrasse wird zurückgebaut an beiden Fahrbahnrändern mit Sicherheitsstreifen versehen und die Geschwindigkeit auf 50 reduziert.

Nach längerer Diskussion erläutert Herr Feig nochmals zusammenfassend wie folgt: In Wiblingen ist eine Geschwindigkeitsreduzierung und die Verstetigung des Verkehrs von allen Beteiligten gewünscht. Die Einführung von Tempo 30 (als sog. Streckengebot nicht Zone) in weiten Bereichen sowie die Reduzierung der Geschwindigkeit auf der 4-spurigen Donautalstrasse von Tempo 60 auf 50 werden als richtige verkehrsrechtliche Maßnahmen für den Stadtteil bewertet. Kritisch hinterfragt wird der Vorschlag einer Umweltpur um so die Donautalstasse einzuengen. Wie alternativ mit den überbreiten Verkehrsflächen umzugehen ist, muss nochmals überdacht werden. Kontrovers diskutiert werden die Schutzstreifen. Es wurde festgestellt, dass in Wiblingen einerseits das schon bestehende separate Wegenetz für Fahrradfahrer sehr gut angenommen wird, Verbesserungen jedoch auch andernorts sowohl beim Belag, als auch durch die Ergänzung von Schutzstreifen gewünscht sind. Jedoch wird der Konflikt zwischen der Verkehrsbelastung und den Ansprüchen an Parkraum gesehen.

Herr Feig wird das Stimmungsbild mitnehmen und bei weiteren Planungen berücksichtigen und insbesondere jene Maßnahmen voranbringen, zu denen sich schon heute ein Konsens zeigt. Konflikte mit dem Parken (z.B. vor Einzelhandelsgeschäften) muss vor Umsetzung vor Ort nochmals im Detail erörtert werden.

Tempo 30-Anordnungen bedürfen noch der Zustimmung der örtlichen Polizei und sollen bereits im Laufe dieses Jahres umgesetzt werden.

TOP 3

Durchstich Gögglinger Strasse

Zu diesem Tagesordnungspunkt hat sich eine Gruppe Wiblinger Bürger eingefunden.

Das Gremium spricht sich dafür aus, diese Querspange möglichst zeitnah (endlich) zu realisieren. Mehrfach wird die verkehrs- und lärmreduzierende Wirkung dieser Querspange betont.

Herr Feig nimmt Bezug auf die Haushaltsberatungen, wonach für den Fall, dass in diesem Jahr Fördermittel des Landes bereitgestellt werden können auch die Stadt Ulm ihre Finanzmittel für das Projekt aktivieren wird. Als weitere Voraussetzung für einen Baubeginn an der Querspange wird der abgeschlossene Grunderwerb genannt. Zum Abschluss betont Herr Feig nochmals „der Durchstich wird gebaut“. Baubeginn ca. 2016.

TOP 4

Neues zum Thema Lärm im Stadtteil Wiblingen (Herr Schwegler)

Dieser Tagesordnungspunkt kann gestrichen werden, da dieses Thema bereits in TOP 2 und 3 behandelt und diskutiert wurde.

TOP 5

Anträge auf offizielle Mitgliedschaft in der RPG Wiblingen

Das Gremium stimmt einstimmig darüber ab, dass Herr Hölzel und Herr Volz als stimmberechtigte Mitglieder in der RPG Wiblingen vertreten sind.

TOP 6

Verschiedenes

-Neuer Standort für den Erdbeerstand Mall

Frau Wegele-Hehl nimmt Kontakt mit Herrn Mall auf. Herr Dr. Roth wird sich dieser Standortsuche annehmen.

-Bürgertreff

Die RPG Wiblingen sucht immer noch nach einer Lösung für ein Cafe am Marktplatz oder eine Umgestaltung des Bürgertreffs.

Einige Mitglieder des Gremiums werden sich treffen (Herr Heinemann, Frau Lampka-Heinemann, Herr Merkke, Frau Duong, Frau Bammel, Frau Hampel und Frau Wegele-Hehl). Zu diesem Treffen soll Frau Mössner eingeladen werden.

Frau Wegele-Hehl wird einen Termin festsetzen und dazu einladen.

-Homepage der RPG Wiblingen

Die Homepage ist seit längerer Zeit nicht aktualisiert. Herr Heinemann und Herr Hölzel werden sich darum kümmern.

-Müllpaten

Die Wiblinger Bürger, die am Tannenplatz Flaschen sammeln, würden gerne bei der EBU Müllpaten werden. Herr Heinemann wird den Kontakt mit den Personen und der EBU herstellen. Sie werden dann mit entsprechender Kleidung, Dienstausweis und Zangen ausgestattet.

-UWS

Frau Bigalke von der UWS wird am 20. Februar 2014 in die RPG-Sitzung kommen.

-Schulentwicklung

Herr Semler soll in die April- oder Mai-Sitzung in die RPG eingeladen werden. Zu diesem Zeitpunkt liegen dann die aktuellen Anmeldezahlen der Schüler vor.

-Marktplatz

Es wird festgestellt, dass die Mülleimer am Marktplatz immer noch nicht ausgetauscht wurden. Herr Dr. Roth wird mit der EBU nochmals Kontakt aufnehmen.

Der Belag ist zum Teil saniert. Nochmalige Kontrolle.

Das Gremium wird sich vor der RPG-Sitzung im März um 18.30 Uhr auf dem Marktplatz treffen und diesen inspizieren.

-Kommunalwahl

Herr Schwegler schlägt vor, alle Wiblinger Kandidaten einzuladen. Dies wird kontrovers diskutiert und auf die Wahlveranstaltungen hingewiesen.

Ende der Sitzung gegen 21.30 Uhr

gez.

Birgit Wegele-Hehl